

ZEMLINSKY EINE FLORENTINISCHE TRAGÖDIE



CROM-ROTTMAYER.

UNIVERSAL-EDITION
N^o 5662

Eine florentinische Tragödie

Oper in einem Aufzug

Dichtung von *Oscar Wilde*. Deutsche Übertragung von *Max Meyerfeld*

MUSIK

von

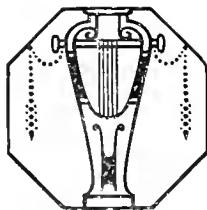
ALEXANDER ZEMLINSKY

Op. 16

Klavirauszug mit Text

vom Komponisten

MUSIC LIBRARY
UNC-CHAPEL HILL



Aufführungsrecht vorbehalten — Droits d'exécution réservés

UNIVERSAL-EDITION A.=G.

WIEN Copyright 1916 by Universal-Edition LEIPZIG

PERSONEN:

GUIDO BARDI, Prinz von Florenz

SIMONE, ein Kaufmann

BIANCA, seine Frau

Die Handlung spielt im Hause Simones,
im 16. Jahrhundert in Florenz.

Orchester:

3 Flöten (3. wechselt mit kleiner Flöte) — 3 Oboen (3. wechselt mit Englischhorn) — 3 Klarinetten (3. wechselt mit Es-Klarinette) — Baßklarinette in B — 3 Fagotte (3. wechselt mit Kontrafagott) — 6 Hörner — 4 Trompeten — 3 Posaunen — Baßtuba — Pauken — Becken — Triangel — Tamtam — Große Trommel — Kleine Trommel — Tamburin — Schellen — Harfe — Mandoline — Celesta — Glockenspiel — Xylophon — Streichorchester.

Den Bühnen und Vereinen gegenüber als Manuskript gedruckt. Das Aufführungsrecht für sämtliche Bühnen des In- und Auslandes ist ausschließlich von der Universal-Edition A.-G., Wien I., Karlsplatz 6, zu erwerben.

Copyright 1910 by Universal-Edition, Wien-Leipzig.

Nachdruck verboten. Aufführungs-, Arrangements-, Vervielfältigungs- und Übersetzungsrechte für alle Länder vorbehalten (für Rußland laut dem russischen Autoren-gesetz vom 20. März 1911 und der Deutsch-russischen Übereinkunft vom 28. Februar 1913, desgleichen für Holland nach dem holländ. Autorengesetz vom 1. November 1912).

UNIVERSAL-EDITION AKTIENGESELLSCHAFT
WIEN-LEIPZIG.

Eine florentinische Tragödie.

Oper in einem Aufzug.

Alexander Zemlinsky, Op. 16.

Feurig stürmend.

Trpt.

Piano. *ff* r.H. l.H.

Red.

etwas ruhiger, ohne Tempoänderung

VI

mf

A

f feurig

Trpt.

ff

B

Rauschend.

3 3 6 6

Voll. Orch. gebunden

C

D

ff

In fortwährender Steigerung.

Hier ist das Zeitmaß bereits (♩. ♩.) bewegter als zu Anfang.

Trpt.

8

ff

mf espr.

warm und immer drängend

E

F

immer gebunden

G

ff

H

Hörner, sehr hervortretend

I

fff

K

Musical score for section K. It consists of a vocal line and piano accompaniment. The piano part features several triplet figures. Dynamic markings include *ff* and *f*. A fermata is placed over the first measure of the piano accompaniment.

L

Musical score for section L. It consists of a vocal line and piano accompaniment. The piano part features several triplet figures. Dynamic markings include *f*, *dim.*, and *p*. A *rit.* (ritardando) marking is present over the final measures.

M

Sehr ruhig.
zart

Musical score for section M. It consists of piano accompaniment with triplet figures. Dynamic markings include *dim.*. The tempo is marked *Sehr ruhig.* and the character is *zart*.

Langsam, träumend. Die ♩ wie zuletzt die Halbe einer Triole.

pp
p *ungemein zart*

Vi. m. D.

Musical score for section N. It features a violin part and piano accompaniment. The violin part consists of triplet eighth notes. The piano part features triplet figures. Dynamic markings include *pp* and *p*. The tempo is *Langsam, träumend.* and the character is *ungemein zart*. A *Vi. m. D.* (Violin m. D.) marking is present.

N

espr.

Musical score for section N. It consists of piano accompaniment with triplet figures. A *espr.* (espressivo) marking is present.

Mit innigem Ausdruck.

0

l.H. espr.
immer gebunden

P

steigernd

poco rit. - - - - *Sehr ruhig.*

f

Q

cresc. - - - - *steigernd* - - - - *dim.*

R

Sehr ruhig.

Horner
pp

P

Tremolo auf As von Pauken u. C-B.

Vorhang auf. Die Bühne stellt das Zimmer eines wohlhabenden Kaufmannes in Florenz dar. Guido Bardi kniet vor Bianca. Sie haben ihre Hände ineinander verschlungen. Er sieht lächelnd zu ihr auf, als sie plötzlich zusammenschrickt, aufsteht und sich von ihm löst. Im selben Moment tritt Simone bei der Mitteltüre ein. Er ist im Reiseanzug. In der Hand trägt er ein Schwert, mit der andern zieht er einen großen, schweren Pack nach sich. Er sieht einen Moment lang im Zimmer herum, dann blickt er erwartungsvoll auf Bianca. Bianca geht ihm nun langsam, gesenkten Blickes entgegen.

immer leiser

rit. a tempo Hörner *mp dim.*

Etwas fließender als zuvor.

Simone.

So langsam, Weib?

p pp

1

S. **Fliegst du nicht deinem Herrn entgegen?**

1 (Bianca reicht ihm die Hand.)

p f

Ob Kl

S. **Da, nimm meinen Mantel. Erst den Pack! Schwer ist er.**

p pp

B1.

2

Mantel ab, legt alles hinein und schließt die Vorhänge)

(Als erblicke er jetzt erst Guido)

S *ruhig*
 Nichts hab ich verkauft. Doch wer ist dies?

Ruhig fließend.

steigernd

S Ein Freund bei dir? Fraglos ein Verwandter, der kurz vom Auslande erst zu-

3 *Ziemlich breit. stark*

S rück mein Haus be-fällt, in-

S deß der Herr des Hauses fern. Ver-

kraftvoll

S. zeilt es, An- _ verwandter: Denn ein Haus _ ist ohne seinen

4
S. Herrn ein lee-res Ding und bar der Ehr;

Sehr ruhig.

S. ein Becher ohne Wein, ein blu-men-lo-ser Gar-ten, sonn-ver-

Trpt. m. D., Br. Solo Viol. Pos. m. D.

Bianca.

Fließendes Zeitmaß. (dunkel)

S. waist. Nochmals, Ver-gebung, lieber Vetter!

Hrf. Horn Str.

Dies ist kein Vetter und auch kein Ver-

Immer bewegter.

B. wandter.

S. Kein Vet,ter, kein Ver.wandter? Wer ist es denn,der mit so art'ger

Immer bewegter.

Guido.

6

Sehr lebhaft (Ganze Takte).

G. Ich hei.ße Gui - do Bar . . .

S. Huld ge.ruht bei uns zu Ga.ste sich zu la.den?

6

Sehr lebhaft (Ganze Takte).

G. di.

S. Wie, der Sohn des

7

S. Her.zogs von Florenz, deß blas-

gebunden *pp* Pos. m.D. *espr.*

E. H. Bss. Kl.

8

S. - se Türme im Silberglanz des flüchtigen Monds allnächtlich wie

Pos. m.D.

S. Schat-ten ich vor mei-nem Fen-ster se-he?

pp *schattenhaft* Hrf. u. Vl.

9

S. Herr Gui-do Bar-di, seid will-kom-men, zwei-

S mal will - - kom - - men! *immer pp* Denn ich hoff; mein

Fggt. B. Kl.

S ehr - - bar Weib 10 fiel Euch mit seich - tem Wort -

espr.

Guido. Der Her - rin Gna - - de -

S - schwall nicht zur Last.

(Fortwährende Triolenbewegung i d Br)

G die Leuch - - te 11 ih. rer Schön - heit bleicht die

espr.

Trpt m D. Celesta

G. *St*er - ne - hat mich so hold be - glückt,

(b)

12

G. daß ich, wenn's ihr ge - nehm und wenn Euch selbst, dies

Vl. Trpt. m. D. gehaltenes E

p

Fgitt.

G. schlich - te Haus noch oft be - su - chen will.

pp

Vell.

Vl. Ob. Vell.

13

G. Führt das Ge - schäft Euch ü - bers Land, so will ich bei ihr sit - zen,

Br

Hörner

Ruhig, ohne Tempoänderung.

G. die Ver - lass' - ne trö - - - sten, da - mit sie

Horn VI. *espr.*

Detailed description: This system contains the first two staves of music. The top staff is the vocal line (G.) with lyrics 'die Ver - lass' - ne trö - - - sten, da - mit sie'. The bottom staff is the piano accompaniment, featuring a Horn VI part with the instruction 'espr.' and a piano part with various dynamics and articulations.

14

G. nicht zu sehr sich um Euch sor - - - ge.

Kl.

Detailed description: This system contains the third and fourth staves of music. The top staff is the vocal line (G.) with lyrics 'nicht zu sehr sich um Euch sor - - - ge.'. The bottom staff is the piano accompaniment, featuring a Klavier (Kl.) part and a piano part with various dynamics and articulations.

G. Wie dünkt Euch das, Si - - mo - ne?

Horn *dim.*

Detailed description: This system contains the fifth and sixth staves of music. The top staff is the vocal line (G.) with lyrics 'Wie dünkt Euch das, Si - - mo - ne?'. The bottom staff is the piano accompaniment, featuring a Horn part with the instruction 'dim.' and a piano part with various dynamics and articulations.

15

Simone. (p)

Langsamere *♩*.

G. Ich dank Euch, Herr, aus Her - zens - grun - de!

rit. *espr.* Kl. Br u Vell.

Detailed description: This system contains the seventh and eighth staves of music. The top staff is the vocal line (G.) with lyrics 'Ich dank Euch, Herr, aus Her - zens - grun - de!'. The bottom staff is the piano accompaniment, featuring a Klavier (Kl.) part with the instruction 'espr.' and a Br u Vell. part with the instruction 'rit.'.

immer fließender

16

S Der-lei schweiß ei-nen Staat zu-sam-men, wenn ein Prinz so

S ed-ler Her-kunft und so fei-ner Art ei-nes

rit.

Kl.

rit.

17

a tempo $\text{♩} = \text{♩}$ (immer gleiche ganze Takte)

S bie-der Bü-rgers bied-res Haus als bied- rer Freund be-

Ob E.H.

Fl.

S sucht. Und doch, mein Fürst, bin ich viel-leicht zu küh-n.

rit.

rit.

pp Kl. u. Fglt.

18

S. Ein an - der - mal kommt Ihr als Freund hie - her. Heut Nacht -

S. — kommt Ihr, mir Wa - ren ab - zu - kau - fen. Ist's nicht so?

19

S. Samt und Sei - de, was Ihr wollt, ich zweifle nicht,

(p) 20

S. ich ha - be zar - te Stof - fe von ho - her

Noch etwas mäßiger (immer ganze Takte).

S. *rit.* (zu Bianca, rauh.)
 Wer . . . be . . . kraft. Wo ist mein Bündel?

Ob.
 Trpt.

Vell. zart

(Bianca holt das Bündel aus dem Alkoven hervor.) **21** *a tempo*
 Hörst du nicht? Wo ist's? Mach's auf, —

Br. *pp* *rit.* Ob. E.H.

(Bianca versucht das Bündel zu öffnen)
 — mein gu . . . tes Weib! Knie nie . . . der auf den Boden!

pp *rit.*

(Sie tut es, öffnet das Bündel und sucht unter den Gewändern und Stoffen.) **22** Die des letzten verzögerten Taktes.
 So ist's bes . . . ser.

Horner *espr.*

S. Nicht doch, nicht dies, das and - re! Flink, nur

steigernd

cresc.

(Bianca entnimmt dem Bündel ein schweres prächtiges Gewand aus Damast.)

S. flink! Ja, das ist's!

(entzückt)

S. Gib her - be - hut - sam. Denn es ist kost - bar.

Fl. Flatterz.
Ob.
Fggt.
dim.
p

poco rit.

mit Ped.

(Er nimmt ihr das Gewand aus der Hand, faßt es mit liebevoller Behutsamkeit an, und breitet es vor Guido ans.)

Sehr zurückgehalten (*molto riten.*).

S. Und nun mein Prinz, hier hab ich mit Ver - laub Luc -

Trpt mit D

Horn

Harfe > Kl.

Vl., Celesta
Becken
pp

acc.
cresc.

gliss.

23 Bewegt, doch ruhig.

S. ca - - ner Da - mast, wie Sil - - ber das Ge -

2 VI
6
5
3
Tutti rauschend
espr.

S. we - - - be und die Ro - - sen so fein ge -

Kl
VI
p

S. wirkt, es braucht nur Wohl - geruch den gie - - ren Sinn zu

Celesta
Fl.
Hrf gliss.
2 VI

mit Ped.

S. *narrn.* Be-rührt es, Prinz! Ist es nicht weich wie Was-

Celesta Fl. Celesta

Ob. *ppp*

Horn *espr.*

Vell. *espr.*

24

S. - ser, fest wie Stahl? Die (zart)

Kl. Ob. *sfz* *mp*

Vell. *sfz*

S. Ro - - - sen erst! Seht!

Kl. Fl. Ob. *pp*

V1 *zart, espr.*

S. Sind sie nichtschöne - wo - - - ben? Der Ro - se lieb - ster

Kl. Vl. Harfe
Horn
warm steigend -

Vl., Trpt. in D. p
espr.

S. Freund, die Hü - gel - hänge in Bel - lo - sguar - do und in Fie - so -

25

S. le streun sol - che Blü - - ten nicht dem Schoß des

warm steigern rit.

p espr. steigern cresc. - - rit. - - gliss. -

Tutti

mit Ped.

S. Früh - - - lings. Seht, im Da - mast hier herrschet

mit Ped.

S. Som - - mer stets, und kei - nes Win - ters Zahn zer - nagt je

S. die - se Blü - ten. Je - de El - le hat Gold ge - kostet,

26

mit Ped.

S. ro - tes ech - tes Gold, sorg - sa - men Spa - - rens Frucht.

mit Ped.

Guido (lächelnd).

Mäßig.



Wackerer Si - mone, ge - nug, ich bitte Euch. Ich bin einverstanden.

(etwas frei)

G. Ich will Euch morgen einen Diener schicken, der wird Euch doppelt be - zah - len.

dem Gesang folgend



Trpt.
Pos.
C.B. pizz.

27 Simone.

(leise)



Ed - ler Prinz, die Hän - de küß' ich Euch.

(Er will Guido die Hand küssen. Guido wendet sich lächelnd von ihm ab, Bianca zu. Simone sieht ihm ernst zu. - Plötzlich wieder devot und freundlich.)



F1
Br.
Fggt.

(leise beginnend)

Jetzt fällt mir ein, daß noch ein Schatz im Haus hier verbor-gen.

dim.

Ob.

Fgitt.

Bewegt und rauschend (die ♩ wie die ♩ des letzten Taktes).

s. Ihr müßt ihn sehn. Es ist ein Staats - - - ge-wand-
dem Gesang folgend

Volles Orchester *f* *espr.*

mit Ped.

28 rit. - - - Tempo. Schwungvoll bewegt.

s. Ve - ne - - - - - digs Werk.

rit. -

3

6

3

S. Der Stoff ge-scho-re-ner Samt: Gra-nat-

Str. col legno

Fl. *pp*

Ob. Kl. *espr.*

Detailed description: This system contains the first vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in bass clef with a key signature of three flats. The piano accompaniment includes staves for strings (col legno), flute (Fl.), and oboe/clarinet (Ob. Kl.). The flute part has dynamic marking *pp* and includes fingerings (2, 3, 4, 5) and slurs. The oboe/clarinet part has dynamic marking *espr.* and includes slurs. The piano accompaniment also includes a bass line with slurs and dynamic markings *pp* and *pp..*.

S. - äp - fel das Mu - ster; je - der Kern ist ei - ne

29

Trpt. VI. *espr.*

cresc.

Detailed description: This system contains the second vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in bass clef with a key signature of three flats. The piano accompaniment includes staves for strings and trumpet VI (Trpt. VI.). The trumpet VI part has dynamic marking *espr.* and includes slurs. The piano accompaniment also includes a bass line with slurs and dynamic marking *cresc.*. A measure number box containing '29' is placed above the vocal line.

S. Perl.

f

Detailed description: This system contains the third vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in bass clef with a key signature of three flats. The piano accompaniment includes staves for strings and piano. The piano part has dynamic marking *f* and includes slurs. The system concludes with a double bar line and a repeat sign.

S. *glüht wie Koh - len - brand die Span - ge.*

S. **31** *stark* **Ruhig.**
f *warm*
 Der heil - ge Va - ter hat nicht sol - chen

S. Stein - und In - dien kann ihm kei - ne Brü - der wei - sen.

Immer dasselbe Zeitmaß. Nicht eilen. **32** (leicht und fließend)

S. Die SchlieÙe selbst ist von so ho - her Kunst - Cel -

Bässe Es Kl. Vell. pizz.

Fl. Kl.

pp

S. li - ni schuf zur Au - gen - lust des gro - ßen Lo -

S. ren - zo Schön - res nie.

espr.

cresc.

(immer dasselbe Zeitmaß)

S. Ihr müßt sie tra - gen, sie wird Euch trefflich stehn.

33

Harfe

S. (leise) Auf ei - ner Sei - te hüpf t ein ge - hörn - ter, schlan - ker Faun aus Gol - de.

Mandoline
Flöte Flatterz

Picc
Viol pizz

pp

S. *p* nach ei - nem Sil - ber - nix - lein. *(p) q.*

Br. am Steg
Es. Kl.
pp Celesta, Triagl.
graziös Ob. Kl.

34

S.

Fag. Horn Kl. Horn *pp* *ppp*

(Sehr ruhig und leise)

Etwas zurückhaltend.

S. Auf der an - dern die Stil - le; ein Kry -

Solo Vl. Fl. Kl. *pp*

Noch ruhiger.

35 rit.

S. stall in ih - rer Hand, nicht dik - ker als die klein - ste Äh - re, mandenksie

Picc. *rit.* ged. Hörner
Kl. Celesta *ppp*

Langsam (in Vier) 1. Tempo C (Sehr bewegt)

ppp.

S. at - met. Bian - ca, sag, stünde nicht dies

Hörner *espr.*

ppp *gliss.* *f* voll und rauschend

m. Ped.

S. kost - bar ed - le Kleid dem Prinzen Guido gut? Red ihm doch zu, (Vertraulich drängend zu Bianca.)

espr.

dim.

S. dir wird er nichts verwei - gern, mag der Preis ein fürst - lich -

36

Horn Br.

Sehr ruhig (immer C)

S. Lü - se - geld auch sein. Ich teil mit dir dann den Ver - dienst.

espr.

Bianca.
(finster)

Bin ich dein Lehrbub? Soll ich um dei-nen Sam-met-mantel schachern?

Nach und nach wieder fließender.

Guido.

37

Ich will den Mantel kau-fen nebst al-lem, was der

drängend *Hier ist das Zeitmaß bereits*
(lächelnd)

G. *bie - dre Händ - ler hat.* *Vom Prin - zen darf man*

espr.

lebhafter als bei „Sehr ruhig“

G. *Lö - segeld erwar - ten und glück - lich sind die, die in so schö - ner Fein - de -*

cresc. -

G. 

wei - ße Hän - de fal - len.

Simone.

38

Ich bin be - schämt! Ihr

S. 

Noch etwas lebhafter werdend.

wollt doch mei - ne Wa - ren er - stehn? Nicht wahr?

38

f

S. 

An fünf - zig - tau - send Kro - nen ver - dien ich kaum. Doch

pp

V1

F1

Kl.

F1

Ad.

S. 

Ihr, Prinz, sollt sie ha - ben für vier - zig - tau - send.

V1

F1

Kl.

39

S. Ist der Preis zu hoch? Nennt Eu - ren eig - nen Preis!

S. Ich hab die Gril - le, in die - sem

S. Wun - der - werk des Web - stuhls Euch bei

S. Hof zu sehn im Krei - se schö - ner Da - men, als

warm
mf

S. Blu - me zwi - schen Blu - men. Man

rit. *a tempo, doch sehr ruhig* **40** (Lächelnd, wie in Bewunderung)

p
Fl. Kl.
ppgrazios
Harfe u Hörner

S. sagt, die ho - hen Da - men schwärmen so von Euch!

Ob.
espr.

Noch etwas langsamer (immer ♩)
(etwas vertraulich)

S. Von Männern hört' ich, die Hör - ner tra - gen und sie tap - fer tra - gen -

rit.

pp
ppp
fff

Guido (erregt, gebieterisch)

Si - mo - ne, legt Eu - rer kecken Zun - ge Zü - - gel an.

Bökl.
espr.

41 (Er wendet sich wieder Bianca zu)

Auchachtet Ihr der edlen Frau hier nicht!

a tempo
rit. (ruhige *p*)

Simone (wieder devot)

fließend, doch sehr ruhig

Ja, ich ver - gaß, und will nicht wieder Anstoß ge - ben.

pp *p*

s. Lieb - ster Prinz, Ihr kauft das Staats - gewand. Nicht wahr, Ihr kauft's?

ppp

Guido.

(leichtin)

(immer dieselben *d*)

Er - le - digt morgen das mit mei - nem

(Simone scheint außer sich vor Freude)

Käm - me - rer.

Ihr sollt hundert - tausend Kro - nen ha - ben.

Wieder lebhaft.

Simone. (lebhaft)

Hun - - dert - tau - send, hun - - dert - tau - - send!

Nicht eilen.

Von heu - te an ge - hört mein Haus mit al - - lem, was es

S. *birgt, Euch zu, Euch al - lein. Hun - dert.tausend,*

Hr
warm (r.H.)

ruhiger werdend.

S. *mir flirrt der Kopf! Die Nacht soll mei - ner*

(warm)
Sehr ruhige d

immer breiter werdend

S. *Lie - be He - - rold wer - den. Sie ist so groß -*

(in d)
cresc.

S. *daß, was Ihr auch be - gehrt, ich's nicht ver -*

f
rit.
pp

mit Ped.
dim.

Sehr mäßig bewegt.

Guido.

(sich, blitzartig von einem Gedanken erfaßt,
zu Simone wendend:)

(ruhig lächelnd)

S. Wie, wenn ich die
weig - - re.

Sehr mäßig bewegt. (die ♩ langsamer
als im $\frac{3}{4}$ Takt)

Celesta

p

p

p

G. wei - ße Bian - - ca for - der - te?

(Simone fährt zusammen, faßt sich jedoch sogleich und
lächelt wie über einen Witz.)

45 Festes, fließendes Zeitmaß, doch nicht eilen.

Simone.

S. Ihr scherzt, mein Herr. Sie ist nicht wert des ho - hen Prin - zen, ist zum
Haushalt nur ge - schaffen, und zum Spinnen, ist's nicht so, lie - bes Weib?

p

46 (immer ernster)

S.

S.

Bianca.

(finster)

Was soll ich spinnen?

Ruhig und ernst, mit gedämpfter Stimme.

Simone.

47

Spinn ein Kleid, — ge - taucht — in

Pur - pur, für den Gram zu sei - nem Trost.

S.

48

S. *p* Ein fei - nes Lak - ken mit sü - - Ben

ur. vi. *espr.*

S. *p* Kräu - - tern zart durch - tränkt, als Hül - le für ei - nen to - - - ten

pp

49

S. Mann. Spinn was du willst,

espr.

Bianca.

(ernst)

Der dün-ne Fa-den riß,

mir gleich, mir gleich!

VI. *ppp*

Hr. *klagend*

Ob. *espr.*

E.Hr.

50

(leise)

das stump-fe Rad ist müd der ewgen Run-de, die stumpfe Spindel ihrer

pp

Hr.

mit Ped.

Last ver-dros-sen, Ich will heut Nacht nicht spinnen.

l.H. poco riten.

mit Ped.

Simone.

(Herrisch, doch ruhig)

Dann sollst du morgen spinnen, je - der Tag

a tempo

f

r.H.

51

(Er geht, sichtbar erregt, bis zum Fenster und bleibt dort eine Weile in Gedanken versunken stehn. Guido hat sich Bianca zugewendet und beruhigt sie.)

— soll dich am Rocken sehn!

espr.

f

f

52

dim.

pp

ppp

(Simone wendet sich wieder um, sieht Bianca mit einem traurigen Blick an, dann kommt er nach vorne, setzt sich zu Guido und beginnt wieder harmlos geschwätzig.)

Simone.

Noch viel ruhiger. Was gibt es Neues, mein Prinz?

Ob espr.

f5

rit.

Tempo I. fließende mäßig schnell.

53

S. In Pi - sa hat man heute er - zählt, aus England

Br.

r. H. 3
l. H. 3

mp

S. ein - ge Händ - ler möchten zu bil - lig - ern Preis die Wol - le ge - ben, als es er -

(immer erregter werdend)

S. laubt, und ha - ben um Ge - hör die Si - gno - rie ge - be - ten.

s. Schickt sich das? Darf der Frem-de, der im Lan-de lebt uns

The first system of music consists of a vocal line (soprano) and piano accompaniment. The vocal line has the lyrics "Schickt sich das? Darf der Frem-de, der im Lan-de lebt uns". The piano accompaniment features a bass line with triplets and a treble line with chords and melodic fragments. A forte dynamic marking (*f*) is present in the piano part.

54 Etwas verbreitern.

s. li - stig den Ver - dienst zu rau - ben su - chen?

The second system of music consists of a vocal line (soprano) and piano accompaniment. The vocal line has the lyrics "li - stig den Ver - dienst zu rau - ben su - chen?". The piano accompaniment features a bass line with triplets and a treble line with chords and melodic fragments. A decrescendo marking (*dim.*) and an expressive marking (*espr.*) are present in the piano part.

Wieder fließend (Leicht bewegt.)

Guido. (gelangweilt lächelnd)

Was hab ich da-mit zu tun? mit Wol - le han - deln, das ist

The third system of music consists of a vocal line (Guido) and piano accompaniment. The vocal line has the lyrics "Was hab ich da-mit zu tun? mit Wol - le han - deln, das ist". The piano accompaniment features a bass line with triplets and a treble line with chords and melodic fragments. A graceful marking (*graziös*) and an expressive marking (*espr.*) are present in the piano part. The system also includes markings for keyboard (*Kl.*) and violin (*vl.*).

mit Ped.

(Mit feinem Lächeln)

G. Eu - res Amts. Mein Witz spürt an - derm Wild nach.

Bianca. 55 immer fließend, ohne zu eilen

Ho - her Herr, ver - zeiht, ich bitt' Euch, mei - nem gu - ten Mann. Sein

B. Geist steht im - mer auf dem Markt - platz, und sein Herz schlägt im - mer für den

B. Preis der Wol - le. Doch ist auf sei - ne All - tags - art er

56

Wieder fließend.

B. (zu Simone)

red - lich. Und du, du schämst dich nicht? Ein gnäd' - ger

B. Prinz erscheint in un - serm Haus und du be - lästigst ihn durch ü - blen

B. Vor - witz!

Sehr ruhig.

Simone (zernürrt).

In De - mut bitt' ich.

rit. -

Sehr ruhig.

Ob. b.

p zart

espr.

r.H.

Solo-Br.

S. 57

Laßt von an - dern Din - gen uns re - den heut' Nacht.

rit. - - - a tempo

Hr.

48 Lebhafter als früher.

(wieder lebhaft)

S. Es heißt, der Papst hat brieflich sich nach Frankreich an den

mp

S. Königin gewandt, daß er die Alpen überschreite

cresc.

58 S. und Frieden in Italien vermitteln. Schlimm-

(stark)

S. -mer wär's wie Bürgerkrieg.

ff

2. Vt.

Guido.

Was kümmert mich der - gleichen? And - re Dinge sind

zart Kl. *p* *mit Ped.*

59

nä - her und mehr - von Be - laug, Si - mo - ne.

Etwas ruhiger.

Simone (ernst und nachdenklich)

Ist dem so? Ist die gan - ze

pp *espr.* *Ob.* *L.H.*

60

mäch - ti - ge Welt in die - ses Zimmers Um - fang ein - ge - engt

espr.

Immer ruhiger.

(leise, sich immer mehr in Gedanken verlierend)

S. und hat drei See-len als Be-woh-ner

cresc. *p* *pp*

Langsam.

S. nur? So sei der dürftige Raum jetzt ei-ne Wel-ten-büh-

(ernst, halb für sich:) (steigernd) *steigernd*

Str. Ps. *f*

61

S. - ne, wo Herrscher fall'n und un-ser tat-los Le-ben der Ein-satz wird,

(wieder leise) *pp* *ppp* *Tr. Hr.*

f *espr.* *pp* *ppp*

(Er erhebt sich schwer und müde von seinem Stuhl.)

Mit großem Ausdruck.

S. um den Gott spielt.

Fl. Tr. Ps. *pp* *VI. Kl. Hr.* *Vcl. Hr.* *cresc.*

E. Hr. *mp* *ppp*

Bkkl. *p*

Pk. *p*

62

Piano accompaniment for measure 62, featuring a complex rhythmic pattern with sixteenth and thirty-second notes in both hands.

dim.

Simone.

Ich weiß nicht, was sprech ich so? Mein Ritt hat mich erhitzt und dreimal strauchelte mein

Piano accompaniment for the vocal line, including the instruction *schleppend* and *pp*.

(Er geht nach rückwärts, nimmt sein Bündel zusammen und trägt es ins Nebengeäch)

63

S. Pferd. Ein Omen, das kei - nem Gutes kündet.

Mit großem Ausdruck steigern.

Piano accompaniment for the vocal line, including the instruction *espr.* and *dim.*

Piano accompaniment for the vocal line, including the instruction *ff*.

In fortwährender Steigerung, doch immer sehr breit.

Piano accompaniment for the vocal line, including the instruction *dim.*

Bianca (hastig und leise zu Guido)

64

Wie er gleich ei - nem scha - len Krä - mer spricht! Ich hass' ihn, Seel und Leib.

Tr m D.
VI
pp BBkl

Ihr bleiches Siegel hat seiner Stirn die Feig - heit auf - ge - prägt. Vom Schlag gerührt,

Fig.
Kl. m D.
ppp Ps. m. D.
Pk.

bebt - sei - ne Hand, die wei - ßer als Pap - pel - blät - ter in des Len - zes

Fl. Flatterz
Br.
ppp

Etwas flüchtiger.

Stür - men, und schäumend sprudelt Wort - ge - stam - mel ihm, wie

Fl. Flatterz
ppp

Wieder ruhig.

B. Röh - ren - was - ser, aus dem Mund.

Kl.

pp

65

Guido.

(leise)

Bianca, er ist nicht dei - ner Sor - ge wert, noch meiner. Der Mann ist

Br.

pizz. Fl. Kl.

G. bloß ein sehr ehr - barer Wicht, der teu - er losschlägt, was ge - ring er schätzt!

pp

Bianca (leise, verbittert)

(Bei den letzten Worten Biancas ist Simone wieder hereingetreten.)

O daß der Tod ihn trä - fe, wo er steht!

f

Simone (stark).

66

(wieder ruhig und lächelnd)

Wer spricht vom Tod? Vom Tod soll keiner sprechen! Was sucht der Tod in so ver-

pp Ps. m. D. u. Harfe

S. gnüg-tem Haus, wo nur ein Weib, ein Gatte, ein Freund ihn grüßen?

p Solo-VI *p zart*

67

Ziemlich langsam (dieselben ♩ etwa) nicht schleppend.Steigernd. - *ff*

S. Laß den Tod dort Ein-kehr hal-ten, wo man die E-he

E. Hr. Kl. *p* *cresc.* *f*

In fortwährender Steigerung (ohne wesentliche Tempoänderung).

S. bricht, wo keusche Frau-en, die ih-rer ed-len Män-ner

cresc. *pp* *espr.*

etwas vorwärts!

fortwährend steigend

S. *68*

ü - - ber - drüs - sig, den Vor - hang ih - res E - he - bet - tes lüf - ten

cresc.

S. *69*

und in be - su - del - ten, ent - ehr - ten Kis - sen der

mf cresc.

espr.

S. *69*

un - er - laub - ten Wol - - - lust fröh - nen!

rit.

mit großem Ausdruck

dim. espr.

S. *a tempo, nicht schleppend*

(ruhig und freundlich)

Ja, 's ist selt - sam und doch so!

E. Hr.

Ob. 1

70

poco riten.

S Du kennst die Welt nicht. Du bist zu un-ver-dor-ben, zu ehr-bar.

zart *pp*

Fließend.

S Ich kenne sie. Und wollt', es wär nicht so. Doch Weisheit kommt mit

pp

71

(Seine gedrückte Stimmung)

S Win-tern, grau werd ich und längst floh Ju-gend mei-nen Leib.

pp *rit.*

Äußerst lebhaft. (Die etwa wie vorher die ganze Takte schlagen.)

schlägt mit einmal in exaltierte Lebhaftigkeit um.)

S Genug!

sfz *mit Ped.* *Vel. Hr.*

72

S. Zur Freu - de

Volles Orch

mit Ped.

ff

S. reif ist die se Nacht.

6 Hr. Vel.

mit Ped.

Tr.

73

S. Führwahr, ich möch.te hei - ter

Ruhig, immer im gleichen Zeitmaß.

Tr.

Kl.

P.VI.

mp

3

3

3

6 Hr. Vel.

S. sein, wie's Pflicht des Wirt's, der un - er -

3

3

2

S. 74

war - tet ei - nen gnäd - gen Gast, des Gru - ßes

cresc.

S. har - rend, fin - det.

mit Ped.

(Er bemerkt die Laute.) 75 (nimmt sie)

Was ist das?

Fl. Mand.

S. Ihr brach - tet ei - ne Lau - te

76

S. mit zum Spie - len. O spielt, mein Prinz! Und

espr.
zart

S. bin ich all - zu - kühn, ver - zeiht, doch spielt!

espr.
pp
Solo VI.
Kl.

Guido. 77

Ich will heut Nacht nicht spie - len. Ein an - der - mal, Si - mo - ne.

dim.

(leise zu Bianca) 78

G. Immer sehr ruhig. Ihr und ich ver - eint

zart
pp

G. *p* mit kei-nem Lau - scher, als den

Red. *

G. 79 Ster - nen und dem noch ei - fer - sücht' - gen Mond...

2 Solo Vel.

Vel Solo

G. Simone. (Simone ist scheinbar ganz im Anblick der Laute versunken.)

Nicht doch, mein

Red. *

S. *bz.* (Guido die Laute reichend.) 80 *

Prinz. Ich

f *pp subito*

Red.

poco riten.

S. bitt' Euch drum! Ich hab'schonge -

81 Im selben Zeitmaß, ruhig wiegend, walzermäßig.

S. hört, durch blo - Bes Grei - fen ei - ner

Vel. Solo Hr.

p

espr.

S. Sai - te,

zart

82 (*p*)₂.

S. durch zar - ten Hauch an ei - nem

S. hoh - len Rohr,

83 durch Bla - - sen in des Horns kry - stal - len - en

S. Mund, daß, wer ein Mei - - ster ist in die - ser

Hr. Solo hervortretend mit Ped.

84 Kunst, aus Ker - - kern ar - me

mit Ped.

* Red.

schnell in Zeitmaß und Stärke steigend

S. See - len lok - ken kann.

rauschend

Ed.

85

S. So selt - ner Zau - ber

ff *ffz* *p*

vi

S. lau - ert in der Lei - er, daß Fen - ster weit auf ihr Ge -

cresc.

steigern *immer erregter*

S. heiß sich öff - nen, die Un - schuld Wein - laub in das

f

Ed.

86

Immer lebhafter. *immer steigend*

S. Haar sich flicht und rast gleich der Mä -

Trpt. >

Sehr schnell (wild).

87

S. na - de.

ff Volles Orch.

88

Wieder ruhig (1. Tempo, ruhig und heiter).

S. Sei dem

sfz sfz p

S. so! Eur Spiel, ich weiß, ist keusch. Und dar - um

vi zart E. H.

Immer ruhiger werdend. -

89

Viel langsamer (Sehr ruhige ganze Takte).

S. spielt, ent-zückt mein Ohr mit sü-ßer

zart

S. — Me-lo-die!

Solo VI. sehr zart

Horn

pp

mit Ped.

90 rit. -

- a tempo Sehr ruhig (Noch etwas ruhiger als zuvor; doch immer ganze Takte).

S. In ei-nem Ker-ker schmach-tet mei-ne

Hrzb. *espr.* mit dem Gesang

rit.

p

weich 91 rit. -

S. See-le, Mu-sik heilt ih-ren Wahn-witz.

pp rit.

Ped.

Wieder fließendes und festeres Zeitmaß, aber ruhig und nicht schnell.

Guido (freundlich, mitleidig lächelnd).

92

Ein an.dermal, Si - mo - ne. Ich hab heut'

Kl. Celeste. Trpt m. D.

espr. Vell.

Nacht ge - nug am Wohl - laut von Bian - cas Stim - me.

Ruhig fließend.

93

zart Sie stillt den Lie - bes - durst der Luft und

ps

Horn

viel Ped.

ppp

Immer bewegter.

Steigernd.

hemmt der Er - de Tau - mel, o - der heißt sie krei - sen

Kl.

cresc..

Ped.

94

G. um ih - re Schön - - - heit, wenn sie spricht.

dim.

Ped.

95

Simone. Immer im Zeitmaß.

Ihr schmeichelt! Sie hat ihr Gu - tes, wie die

espr.

S. meisten Frau - en, doch ist Schönheit ihr ver - sagt.

96 Das Zeitmaß wie zu Anfang des $\frac{3}{4}$ Taktes (äußerst lebhaft).

S. 'Sist besser so. Nun, teu - rer Prinz,

S. wollt Ihr der Lau-te nicht Mu - sik ent - locken,

Horn

Ob.

97

S. mein ban-ges ü-berschweres Herz zu la - ben, so

Trpt. m.D.

mit Pedal halten

(Sehr lebhafte ♩)

98 (auf den gedeckten Tisch zeigend)

S. trinkt mit mir! Es ist für

sfz *p*

S. Euch gedeckt. Hol' ei-nen Stuhl mir, Bian.ca! Schließ die Lä-den! Den

99 (Bianca stellt einen dritten Stuhl zum Tisch, schließt die beiden Fenster und zieht den Vorhang der Türe zu.)

Fest. >

S. Eisenriegel le. ge vor. Ich

Trpt. m. D.
cresc.
sfz

S. will nicht, daß scheelen Späherblicks die neid' sche Welt auf un.sre

S. Freu . de star . re. Nun, — mein Prinz,

Trpt. Bl.
Hörner
ff Voll. Orch.
mit Ped.

S. — stößt an mit vol . lem schäu . menden Po . kal!

101
mit Ped.

accel. - - - - - **Noch bewegter als früher**
(Er fährt entsetzt zurück.) (sehr schnell).

S. **Was meint der**

4 Trpt. m. D.

accel. - - - - - **Hörn. Br.**

f *p*

102 *gedämpft*

S. **Fleck hier auf dem Tuch? Er sieht so**

Hrfe. Fggt. *pp*

103

S. **pur - - - purn, wie die Sei - ten - wun - de Chri - sti.**

Pos.

immer gedämpft

S. **Wein ist es bloß?**

104

leise

S. Ich ha-be sa-gen hö-ren, wenn Wein ver-gos-sen wird, wird

105

S. Blut ver-gos-sen. Doch das ist

mit Ped.

Hrf Tb. Ctr. Fggt.

(Er ermannt sich, bedeutet Bianca und Guido sich zu setzen und schenkt die Gläser voll.)

S. Am-menklatsch. Ich hof-fe, mein Trop-fen

mit Ped. halten

106

S. mun-det Euch? Ne-a-pels Wein ist feu-rig wie sein Berg!

Guido (den Becher ergreifend).

107

Wackrer Freund, er schmeckt mir; und so gü-tig Ihr er-lau-bet,

dim. - *espr.* *f* *espr.*

trink ich Bian-cas Wohl,

f *fp* Hörn.

Etwas ruhiger.

108

(schwärmerisch)

wenn ih-re Lip-pen, wie Ro-sen-blät-ter auf dem Becher trei-bend,

pp *pp*

zart Weniger schnell. Sehr ruhig. (Er reicht ihr das Glas.)

mir sei-nen Schluck ver-süßt.

zart und ruhig Kl.

109

(Bianca nippt am Glas indem sie Guido anblickt. Dann nimmt ihr Guido das Glas aus der Hand und tut einen langen Zug.)

G. *p* Bian - ca ko - ste!

VI. Solo.

pp

Hörner Harfe 2

Ped.

Still life illustration of a woman in a white dress sitting at a table with a glass, and a man in a suit standing behind her.

110

G. *rit.* - - - I. Zeitmaß. Sehr lebhaft. (hingerissen)

Ach, al - ler

Hörner Br

rit. - - - I. Zeitmaß. Sehr lebhaft.

ff

Pos 2

ff mit Ped.

G. Ho - - nig der hy - - blä - i - sehen Bie - nen ist

Pos. heftig 4

111

accel. -

Sehr schnell.

(Er trinkt noch einmal.)

G. bit - ter ne - ben die - - - sem Trank!

ff

sfz

Pauk.

(Simone, der immer erregter zusehen, springt auf und geht vom Tisch weg.)

(befremdet)

112

G. Ihr bleibt vom Feste fern, Si - mo - ne?

sp

Fggt. Harfe

Simone (finster).

113

S'ist sel - sam, Herr, ich kann mit Euch nicht tafeln heute Nacht.

pp

immer gleiche ganze Takte

114

S. Ver - stimmung, oder Fieber meines Bluts, oder ein Ge - dan - ke, der wie die Nat - ter

pppp

Voll. Flageol.

ppp

2 Solo Br. am Steg

S. kriecht von Punkt zu Punkt, dem Irren gleich von Zell' zu Zel - le schleicht,

Trpt. m. D.

rit. **115** - - immer mehr zurückgehalten.

S. vergif.tet meinen Gaumen, macht den Hunger zur Last mir, nicht zur Lust.
(immer leiser und düster)

(♩ schlagen) *pp* Pos. *ppp*

(Er öffnet die Türe zum Garten, wie um besser atmen zu können, dann geht er in den Garten hinaus, den man in vollem Mondglanz sieht. Bianca und Guido verharren einige Zeit in gedrücktem Schweigen.)

Langsam. Die ♩ wie die ♪ bei: Sehr lebhaft.

116

p molto espr.

Guido.

(sich erhebend)

Holdsel'-ge Bianca, der scha .le Krämer

dim. *pp*

Sehr ruhig, fließend und sehr zart.

G. langweilt mich. Ich will jetzt gehn. Ich werde morgen kommen.

espr. *Kl.*

Bianca (ebenfalls aufstehend).

äußerst zart und schwebend

(innig)

Komm mit dem jüngsten Frührot. Bis da -

G. Nenn mir die Zeit!

äußerst zart und schwebend

pp *mit Ped.*

117

B. hin ist mein ganzes Leben eitel.

begleitend

leise und zart, dabei sehr innig
Guido.

Ach, löse deines Haa-res Mit - ter - nacht

ppp *espr.* *mit viel Ped.* *pp*

G. (warm)
und laß mich in den

sehr zart *pp* *espr.*

118
Ster - nen, dei - nen Au - gen mein Bild - - nis wie

Solo Vl. *mit Ped.*

G. (ungemein zart) *pp*
im Spie - - gel sehn, Ge - lieb - te!

sehr zart *espr.* *pp* *dim.* *mit Ped.*

pp

119 (gesteigert)

G. Ist's auch ein Schatten nur, bewahr mich dort, schau nichts

espr.

G. an, das dir von meinem Selbst nicht ein Symbol gibt.

pp

zart

E. Hr.

G. Ich bin eifer-süchtig, auf das, woran dein Blick sich

pp

rit.

120

G. letzt.

pp a tempo

3 Hr.

vi

Noch ruhiger.

Bianca. (Außerst zart und innig)

pp

Dein Bild wird immer um mich

mit Ped.

121

sein. Du Teurer,

vi. *ob.* *espr.*

die Liebe kann das Allerhäßlichste zum süßen

B. Zei - - chen der Er - inn - rung wan - - deln.

(zart steigend) 122

B. O komm, be - vor — der Ler - che schril - - les Lied — die Welt der

B. Träu - - mer weckt. — Auf dem Al -

(leise, innig)

B. tan dort will ich stehn.

rit.

dim.

Guido. (geflüstert)

123

Und auf ei - ner Lei - ter aus Sei - de schar - lach - rot, be -

The first system features a vocal line in G major with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a 3/4 time signature. The piano accompaniment is marked *pp* and consists of a flowing sixteenth-note pattern in the right hand and a steady eighth-note bass line in the left hand.

sticht mit Per - - - len, komm mir ent - ge - gen wei - - Ber Fuß

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes a section marked *ppp* with a 3/4 time signature change, featuring a more complex rhythmic pattern.

nach Fuß, (warm) wie Schnee auf dunklen Ro - - sen - - sträu - -

The third system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano part features a section marked *ppp* with a 3/4 time signature change, featuring a more complex rhythmic pattern.

124

Breit.

(Er küßt sie lange auf den Mund.)

chern.

steigernd -

The fourth system features a vocal line with a long note and a piano accompaniment marked *espr. pp*. The piano part includes a section marked *steigernd* with a 3/4 time signature change, featuring a more complex rhythmic pattern.

feurig

(Sie löst sich aus seiner Umarmung.)

dim.³ - pp

Bianca. Sehr zart und ruhig.

125

Du weißt, in Lie - be und Tod ge - hör - ich

2 vl.
2 Vel.

(Sie reicht ihm die Hände und sieht ihn lange zärtlich an. Simone kommt aus den Garten, bleibt einen Moment auf

Sehr ruhig und langsam.

B.

dir.
Fl.
Kl.
E. Hr.

der Schwelle der Thüre stehn und sieht die beiden ernst und traurig an.)

Guido. Etwas fließender.

126^a

Simo-ne, jetzt muß ich nach Hause gehn!

Simone.

So rasch?

Solo-Br.

Etwas fließender.

126^b

Harfe, Vcl. pizz.

S. Weshalb? Vom großen Dom die Glocke schlug noch nicht Mitternacht. Ein Weilchen

pp Kl. u. Harfe

Guido. Seid un-be-sorgt. Mei-ne

S. bleibt noch, ich fürcht, wir sehn uns nicht mehr hier.

pp

G. (mit einem Lächeln an Bianca) Noch etwas fließender, doch immer

Freundschaft hält un-ver-mindert stand.

S. Nun so sei's, gut Nacht, Herr!

Ob. Noch etwas fließender, doch immer

p. **126b**

S. sehr mäßig. (Bianca geht in den Garten, um die Fackel zu holen)

Hol' ei-ne Fackel, Frau! Die al-te Treppe ist voll-er Löcher

E Hr. Pos. m. D.

S

und der kar.ge Mond geizt wie ein Filz — mit seinem Licht und birgt sein Antlitz

pp

S

127

hin.ter ei-ner Mask' aus Mull, wie Dir-nen, die auf Sündenfang aus - gehn nach ar - men

Trpt. m. D.
Br.

S

See-len. Jetzt will ich euch Schwert und Mantel bringen.

pp

p

Wieder ruhig.

S

Ja, lie-ber Herr, es ist nur schicklich, daß ich Euch be. die - ne, der so mein kläg. lich

cresc.

Noch etwas breiter.

128

S. *Bür-ger-haus be-ehrt, der Wein und Brot mit uns ge-teilt*

Fließender.

(Hier kommt Bianca mit einer brennenden Fackel zurück,
die sie an einem Ring an der Tür befestigt.)

S. *und uns ein trauer-ter Hausfreund ward. Oft wird mein Weib mit mir von die-ser*

mit Bedeutung

129 Breit.

S. *schö-nen Naecht noch spre-chen und ih-rer gro-ßen Tat!*

(Simone geht zum Alkoven um das Schwert Guidos zu holen.- Er nimmt
das Schwert vom Stuhl und betrachtet es mit großem Interesse.)

S. *Lebhaft. Die wie vorher die Ei, Welch ein Schwert! Fer-*

Horn 3

S. ra - ras Stahl, ge - schmeidig wie die Schlange und töt -

Hörn. Trpt.

130

S. - li - cher ge - wiß. So zarte Klin - ge hab ich nie be -

Pos. Fgtt.

S. rührt. Auch ich besitz ein Schwert, schon an - ge - ro - stet.

p cresc.

131

S. Uns Bür - gers - leu - tenschärft man De - - - - - mut

fp

Von hier an mächtig steigend.

S. ein. Doch einst, als mir ein

str.

p *cresc.*

S. Räu-ber auf dem Weg nach Pa-du-a mein Pack-pferd neh-men woll-te,

S. 132 schlitz ich ihm den Hals und ritt da-von.

ff *Trpt.* *sfz* *p*

(mit immer drohenderem Ausdruck)

S.  *dim.* *p* *cresc.* *mit Ped.* *Ein wenig breiter, mit großer Steigerung. molto espr.* *3*

Ich kann er - tra - gen Ver - ach - tung, Schan - de von

S.  *3* *3* **133**

man - cher Art, den schrill - len Hohn und off - nen Schimpf.

Kraftvoll.

S.  *f cresc.* *3* *3*

Doch wer mir ir - gend et - was stiehlt, das mir gehört, und wär's auch

S.  *3* *3* *3* *3* **134**

nur der schlech - te - ste Tel - ler, da - von ich mei - nen Hun - ger füt - tre -

Breit (die ♩)

Tempo I.
(Sehr lebhaft)

S
setzt Seel und Leib aufs Spiel bei sei-nem Fre-vel und stirbt!

ff *sfz* *p*

Guido (plötzlich ganz ernst).

Simone.

Wie deutlich das?

Wer weiß, Herr Gui-do, ob mein Schwert nicht

mp *pp veil.*

Hörner

Hörn

135

S
bes-ser ist ge-kläht, als das Eu-re! Sol-len wir's ver-su-chen?

mp

S
O-der ist mein Stand zu nie-drig, daß Eu-ren Schlä-gel Ihr mit mei-nem

f

Guido.

S. kreuzet, sei's Scherz, sei's Ernst? Nichts

136

G. kam mir mehr zu paß, als Euch mit blanker Klinge zu be - geg - nen, sei's Scherz,

G. sei's Ernst. Gebt mir mein Schwert! Holt Eu - res!

(Simone, der ihn unverwandt, wie erstarrt, angesehen.)

G. reicht ihm nun das Schwert.) (mit Kraft) Die gro - Be Tat wird

137 (nicht schleppen)

Vorwärts.

G. spruch-reif heu-te Nacht noch, ob des Prin-zen, ob des Kauf-manns

espr.

(im Tempo)

G. Stahl bes-ser ge-glüht. War das nicht Eu-er Wort?

sfz p *p* *pp*

138

(Bianca holt schnell Simones Schwert.)

G. Holt Eu-er eignes Schwert! Was säumt Ihr, Mann?

Simone (wie aus einer Starrheit erwachend).

Bianca, hol mein Schwert!

ruhiger

S. (Er schafft selbst Tisch und Stühle aus dem Weg.) (wieder freundlich lächelnd)

Fort da mit Stuhl und Tisch! Die lie-be Bianca soll die Fak-kel hal-ten,

Solo V1 *p zart* *F1*

Bianca.

(leise hastig zu Guido)

Ach töt ihn! töt ihn!

da mit, was nur ein Scherz ist, Ernst nicht werde!

139

(Bianca nimmt die Fackel und stellt sich hinter Guido. Simone und Guido stellen sich zum Zweikampf. Die Szene wird jetzt bloß durch die blutigrot schimmernde Fackel und die nahezu ganz heruntergebrannten Kerzen beleuchtet.)

Simone (jetzt ganz ernst)

Halt die Fackel, Bianca!

I. Tempo. (Lebhaft.)

pizz.

Ps.

pp

pp

(Guido greift heftig und feurig an. Simone pariert mit Ruhe und großer Kraft.)

Sehr lebhaft.

Hlz. Tr.

ff

ff

Simone.

(fast gesprochen)

140

(Guido fällt wieder aus und verwundet Simone.)

Pariert! Ah! Ihr möchtet wohl?

fp

ff

sfz

accel.

S. sei nicht trau.rig! (fest) Nein, nimm's ab! Was liegt dran,wenn ich blu.te!

142

(Er reißt den Verband ab.) I. Tempo. (Sehr lebhaft.) (Sie beginnen wieder zu fechten.)

S. Auf! Noch ein.mal!

accel. cresc.

Hr.

Simone schleudert Guido das Schwert aus der Hand.) (Simone entwaffnet Guido.)

Simone. Mein ho.her Herr, Ihr seht, ich hatt' Recht. Mein Schwert ist besser Stahl,

mp

S. här . ter ge . glüht! (Sein eigenes Schwert fort werfend.) Doch pro . ben wir die Dol . che!

cresc.

Bianca (leidenschaftlich zu Guido).

Simone. Töt ihn, töt ihn! (sehr stark) *3* (Bianca löscht am Boden die Fackel aus.)
 Löschaus die Fak- kel, Bianca!

Breit (ohne Tempoänderung).

S. (Es ist fast ganz finster.) 144
 Nun, mein Herr-chen, nun bis zum Tod des ei-nen o-der bei-der,

S. (Sie stürmen mit gezückten Dolchen aufeinander los)
 viel-leicht gar al-ler drei-e!

S. Da und da!

145

S. *Ha! Teufel!*

(Simone überwältigt Guido, wirft ihn zu Boden, und seine Knie auf Guidos Brust setzend.)

S. *Halt ich dich mit meinem Griff!*

umklammert er seinen Hals mit beiden Händen.)

Immer sehr bewegt. (So schnell als der Text vom Sänger noch deutlich ausgesprochen werden kann.)

Guido. *Narr, nimm mir vom Hals deine Würgefinger! Ich bin des*

146

G. *Va-ter's ein-z'ger Sohn!*

Simone. *Schweig', Dein Va-ter wird, wenn er kin-der-los, beglück-ter sein.*

146

Guido (Immer entsetzter, mit gewürzter Stimme)

S. Fort die Hand! Nimm die verfluchte Hand fort! Laß mich los!

S. sinnreich hält der Schraubstock dich umspannt, daß nichts dir mehr kann helfen und dein Le-

S. fortwährend steigend. - ben, auf seiner Schande Gipfel ange- langt, mit die- ser Schan- de

147

- Guido. - (nur mehr geröchelt) Ach hilf mir, Bianca!

S. en - det, schänd - lich en - det.

147

G. Du weißt, es la-stet kei-ne Schuld auf mir.

S. Wie, Le-ben ist noch auf dei-nen

S. Lü-genlip-pen? Stirb, gleich dem Hund mit schlap-per Zun-ge! Stirb!

S. Stirb! Der stum-me

(mächtig)

ff

148

s. Flüß soll dei - - - nen

s. Leib emp - - - fahn und

dim.

149

s. sang- und klang - - - los

pb

(Er läßt ihn los. Guido sinkt zurück.)

S. spü - - len in das Meer.

Musical score for the first system. It includes a Soprano vocal line with lyrics 'spülen in das Meer.', a piano accompaniment with triplets and dynamic markings like *pp* and *p*, and a second vocal line for Guido. The tempo is marked 'Mäßig langsam'.

Mäßig langsam (die ♩ wie vorher die ♩)

Guido (so leise als möglich) (Er stirbt.)

Nimm, Heiland, meinen armen Geist zu dir!

Simone.

A. men.

Mäßig langsam (die ♩ wie vorher die ♩)

E. Hr. BBEI.

ppp

Musical score for the second system. It features a vocal line for Guido with lyrics 'Nimm, Heiland, meinen armen Geist zu dir!', a vocal line for Simone with 'A. men.', and piano accompaniment. The tempo remains 'Mäßig langsam'. There are dynamic markings like *ppp* and a rehearsal mark 'E. Hr. BBEI.'.

(Er erhebt sich langsam, ohne sich umzublicken. Bianca, die noch am Anfange des Dolchkampfes in furchtbarer Erregung dagestanden und Guido erwartungsvoll zugesehn hat, ist während des Verlaufes unwillkürlich bis zur Türe zurückgewichen. Sie hat Vorhang und Türe geöffnet, so daß der volle Strahl des Mondes die Szene bescheint. Auf der Schwelle ist sie, in wachsender Begeisterung, Simone anblickend, stehen geblieben. Jetzt kommt sie auf ihn zu, wie geblendet von einem Wunder)

(ruhig, leise)

S. Und jetzt zu dir!

150

pp

Musical score for the third system. It features a Soprano vocal line with lyrics 'Und jetzt zu dir!', piano accompaniment, and a rehearsal mark '150'. The tempo is '(ruhig, leise)' and there is a dynamic marking *pp*.

Bianca (in zarter Begeisterung).

War - um hast du mir nicht ge - sagt, daß du so

p

Solo-Vl.
Ob. Celesta

sehr zart

Hr.

stark?

Harfe

6

6

6

6

p

Simone (indem sein grenzenloses Erstaunen in Bewunderung ihrer Schönheit übergeht).

War - um hast

p

Hr. u. Celesta

p

pp

6

6

mit Ped.

151

du mir nicht ge - - sagt,

steigernd

Str. u. Hr.

Harfe Celesta

3

7

7

ff (Er breitet seine Arme gegen sie aus. Bianca sinkt auf die Knie vor ihm. Er küßt sie auf den Mund.)

S. *ff* daß du so schön!

ff mit großer Wärme

The first system of the score features a vocal line for Soprano (S.) and a piano accompaniment. The vocal line begins with a rest followed by the lyrics "daß du so schön!". The piano accompaniment consists of two staves (treble and bass clef) with various chords and melodic lines. Dynamic markings include *ff* and *mit großer Wärme*. There are also some performance instructions like "3" (triplets) and "5" (quintuplets).

Sehr breit.

ff

The second system continues the piano accompaniment. It features a wide interval in the right hand, marked "Sehr breit." and "8". The left hand has a more active melodic line. Dynamic markings include *ff* and *3* (triplets).

Vorhang!

dim. *p* *f* *p* *dim.*

The third system shows the piano accompaniment with a "Vorhang!" (curtain) instruction. The right hand has a series of chords with a dynamic curve from *dim.* to *p* to *f* back to *p* and *dim.*. The left hand has a steady accompaniment. Dynamic markings include *dim.*, *p*, *f*, and *p*.

Ende der Oper.